

Integriertes energetisches Quartierskonzept nach KfW 432 für das Quartier Essen-Bochold



Quartiersabgrenzung (ICM, nach Regionalverband Ruhr 2021)

→ ENERGETISCHE GEBÄUDEMODERNISIERUNG

→ EIGENTÜMERAKTIVIERUNG

→ UMWELTFREUNDLICHE MOBILITÄT UND KLIMAFOLGENANPASSUNG

→ VORBEREITUNG SANIERUNGSMANAGEMENT

Projektziel

Ziel ist die Erstellung eines Integrierten Energetischen Quartierskonzeptes (IEQK) im Rahmen des Programms KfW 432 „Energetische Stadtsanierung“ für das Quartier Bochold in Essen.

Projektgegenstand

Essen hat das Ziel der Klimaneutralität bis spätestens 2050 ausgerufen. Hierzu gehört eine Offensive mit einer Vielzahl energetischer Quartierskonzepte in den kommenden Jahren, um auch die privaten (und öffentlichen) Gebäudebestände hinsichtlich ihrer Energieeffizienz analysieren zu lassen und Maßnahmen zur Verbesserung der Energiebilanz zu legitimieren. Eines dieser Quartiere ist Essen Bochold. Das Quartier ist Teil des Stadterneuerungsgebietes „Essen WEST Bochold/Altendorf“ im Städtebauförderprogramm Sozialer Zusammenhalt, was auf Basis sozialer und städtebaulicher Missstände ausgewiesen wird. Aufgrund struktureller Problemlagen befindet sich das Quartier Bochold bereits seit 2004 in der Städtebauförderung.

Die Stadt Essen lässt ein Konzept zur Energetischen Stadtsanierung für das Stadtquartier Essen-Bochold im Rahmen des KfW-Förderprogramms „Energetische Stadtsanierung“ fördern. Besondere Berücksichtigung finden städtebauliche, denkmalpflegerische, bau-kulturelle, naturschutzfachliche, wohnungswirtschaftliche, demographische und soziale Aspekte. Neben der energetischen Aufwertung des sehr heterogenen Gebäudebestandes und der Aktivierung von Einzel- & Gewerbeeigentümern sowie Laienvermietenden soll das Konzept den Fokus auf umweltfreundliche Mobilität, Klimaanpassungsmaßnahmen und die zu steigende Nutzung erneuerbarer Energien legen. Darüber hinaus wird das Konzept Strategie und Fahrplan für die Umsetzungsphase im Rahmen eines Sanierungsmanagements darstellen sowie einige konkrete Beratungspakete für die Eigentümeransprache definieren und die energetische Erneuerung des Gebietes fundieren.

Laufzeit

September 2022 bis vorauss. Juli 2023

Auftraggeber

Stadt Essen
Rathaus, Porscheplatz 1
45127 Essen

Auftragnehmer

- Innovation City Management GmbH
- Gertec GmbH
Ingenieurgesellschaft

Leistungen ICM

- Projektmanagement
- Akteursbeteiligung
- Bürgeraktivierung
- Öffentlichkeitsarbeit

Auftragsvolumen ICM

50.000 bis 100.000 €

Ansprechpartner

Stadt Essen

Kai Lipsius
Leiter Grüne Hauptstadt Agentur (GHA)
0201 888 2300
kai.lipsius@gha.essen.de

Innovation City Management GmbH

Yvonne Johannsen
Bereichsleiterin
0160 / 7487885
yvonne.johannsen@icm.de

Stand: 12/2022